

Integriertes Klimaschutzkonzept Stadt Herdecke

Workshop Handlungsfeld 2: Energieeffizienz in Betrieben

Protokoll

Termin: 30.08.2012, 19:00 Uhr

Teilnehmer: Dr. Jürgen Theobald (Stadt Herdecke)
Antje Meyer (Stadt Herdecke)
Jenny Althaus (infas enermetric GmbH)

weitere Teilnehmer:
siehe anhängende Teilnehmerliste

Themen:

- Begrüßung
- Vorstellung und Einführung Klimaschutzkonzept
- Ideensammlung / Diskussion
- Ausblick

Aufgestellt: Emsdetten, 03. September 2012

Jenny Althaus

Verteiler:
alle Teilnehmer
des Workshops

TOP	Inhalt
1	Begrüßung durch Herrn Dr. Jürgen Theobald.
2	<p>Vorstellung inhaltlicher Bausteine und Zielsetzungen des Klimaschutzkonzeptes, der vorläufigen Energie- und CO₂-Bilanz der Stadt Herdecke und Einführung in den Ablauf des Workshops durch Frau Jenny Althaus.</p> <p>Die Präsentation liegt dem Protokoll bei.</p>
3	<p>Ideensammlung / Diskussion</p> <p>Im Handlungsfeld „Energieeffizienz in Betrieben“ stehen Maßnahmen im gewerblichen Bereich zur Optimierung der betrieblichen Energieeffizienz, der Planung von effizienten Verbundlösungen sowie der Erzielung von Energie- und Kosteneinsparungen im Vordergrund.</p> <p>Die Teilnehmer werden gebeten, Ideen zur Verbesserung der energetischen Standards in den Betrieben einzubringen. Zudem steht die zentrale Frage einer stärkeren Beteiligung der Herdecker Wirtschaftsunternehmen zum Thema Energieeffizienz im Vordergrund.</p>
	<p>Die Ideensammlung und Diskussion ergab folgende Ansätze:</p> <p>Zentrale Frage: Wie kann der Wirtschaft in Herdecke der jeweilige unternehmerische Nutzen und der damit einhergehende finanzielle Vorteil von Energieeffizienzmaßnahmen näher gebracht werden? Wo können Anreize liegen, sich in diesem Bereich als Wirtschaftsunternehmen zu engagieren?</p> <p>Maßnahmenideen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Energieeffizienz als Thema der Herdecker Wirtschaftsunternehmen etablieren: regelmäßiger Austausch der Unternehmen untereinander und Hinzugewinnung weiterer Interessierter (Stichwort Kommunikation und Schaffung von Synergieeffekten) 2. Angebot von individuell ausgewählten Fachvorträgen im Rahmen der Wirtschaftstreffen (Kooperation mit der Handwerkskammer und anderen Institutionen) 3. Informationskampagnen: Bildung von Informationsnetzwerken und –plattformen, um über bestehende Energieeinsparpotenziale, Fördermittel sowie bereits durchgeführte Maßnahmen in Unternehmen zu informieren (Information, Möglichkeit der Weitergabe bestehender Potenziale an andere Unternehmen, Know-how-Austausch) 4. „Best-of-Kampagne“: Vor-Ort-Termine von Best-Practice-Projekten in Herdecke (Stichwort Erfahrungsaustausch) 5. Energiemanagement in Unternehmen <p>Ein regelmäßiges Treffen der Herdecker Wirtschaftsbetriebe soll die wesentliche Plattform zur Kommunikation innerhalb der Unternehmen bilden. Im Rahmen dieses Treffens geht es primär um die Förderung eines regelmäßigen Austausches der Unternehmen untereinander und die Informationsweitergabe durch Dritte. Es wird angedacht, dieses Forum zu nutzen, um das Klimaschutzkonzept der Stadt Herdecke innerhalb der Wirtschaftsunternehmen weiter zu kommunizieren.</p> <p>Zudem kam von Seiten der Teilnehmer der Vorschlag eines Schreibens von Seiten der Stadt (Wirt-</p>

	<p>schaftsförderung) an die Herdecker Wirtschaftsunternehmen, um dadurch auf bestehende Möglichkeiten wie eine Initialberatung oder Informationen zu bestehenden Förderkulissen einzugehen.</p>
4	<p>Ausblick</p> <p>Die Teilnehmer des Workshops „Energieeffizienz in Betrieben“ sind sich über die Notwendigkeit eines regelmäßigen Erfahrungsaustausches und einer Informationsweitergabe einig.</p> <p>Als erster Referent für ein solches Treffen wird die Handwerkskammer genannt, zu der zeitnah ein Kontakt hergestellt werden soll.</p> <p>Alle eingebrachten Vorschläge werden auf Umsetzbarkeit geprüft und bei der Entwicklung des Klimaschutzkonzeptes und der Konkretisierung der Maßnahmen für die Stadt Herdecke einbezogen.</p> <p>Informell:</p> <p>Als Termin für den nächsten Workshop „Regenerative Energien“ ist der 04. September 2012, 19 Uhr in der Mensa des Schulzentrums festgelegt.</p>
	<p>Anlage</p> <p>Präsentation: Stadt Herdecke_Protokoll_HF2_300812</p>